



Jahresberichte der Vorstandsmitglieder FC Grosswangen-Ettiswil Saison 2021/2022

Präsident

Ein weiteres Vereinsjahr liegt hinter uns. Geprägt von vielen Highlights, aber leider auch von unschönen Momenten. Leider begann das Vereinsjahr 2021/2022 nicht sehr positiv. Denn nach dem ersten Saisonspiel der 1. Mannschaft trat Trainer Bruno Fessler überraschend per sofort zurück. Wir standen somit plötzlich ohne Trainer des Fanionteams da und dies erst noch bei schon begonnener Saison. Glücklicherweise sprang Coach Ilir Kolaj interimistisch ein und übernahm das Zepter für ca. einen Monat, bis Philipp «Pipo» Diethelm als neuer Cheftrainer vorgestellt werden konnte. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, welche die schwierige Situation zum Guten wenden konnten. Danach kehrte zum Glück ein bisschen Ruhe um die 1. Mannschaft ein. Es wurde fleissig gearbeitet unter dem neuen Duo Diethelm/Kolaj und die 1. Mannschaft holte mit 3 Siegen und 4 Unentschieden 13 Zähler in der Vorrunde.

Auch das Suchen nach einer neuen Clubhausführung konnte erfolgreich beendet werden. Glücklicherweise konnte mit Marie-Theres und Stefan Loosli ein neues Wirtepaar gefunden werden. Sie machen einen super Job und wir werden in unserem neuen Zuhause wie Könige bedient. „Danke tuusig“ für eure sensationelle Gastfreundschaft!

Das OK des 50-Jahr Jubiläum hatte ebenfalls seine Arbeit aufgenommen und arbeitete hoch motiviert und fleissig an einem unvergesslichen Party-Wochenende. Das erklärte Ziel; den FCL auf das heimische Gutmoos zu holen, wollte unbedingt erreicht werden.

Sportlich gesehen lief das neue Vereinsjahr gut an. Die Juniorenabteilung war noch selten so gross und die eine oder andere Mannschaft vermochte zu überzeugen. Insbesondere die C-Junioren, welche den Aufstieg in die 2. Stärkeklasse schaffte. Auch die beiden Aktivmannschaften unser «Zwöi» & «Drüü» holten fleissig Punkte. Letztere erspielte sich mit 7 Siegen eine hervorragende Ausgangslage für den ersehnten Aufstieg in die 4. Liga.

In der Winterpause fand wieder einmal unser Funktionärsanlass statt. Da die Schweizer Nati gegen Italien ein wichtiges WM Qualispiel bestritt, nahmen wir dies zum Anlass für den Anlass. Alle Funktionäre trafen sich im «Da Pino» zu leckerer Pizza und einem unterhaltsamen Fussballspiel. Danach wurde bis spät in die Nacht gefachsimpelt und diskutiert...

Bereits am nächsten Tag fand das alljährliche Jassturnier statt. Endlich wieder nach 2-jähriger Pause aus bekannten Gründen. Es nahmen ca. 50 Teams teil und erspielten sich mehr oder weniger Punkte auf der Tafel. Am besten gelang dies unseren langjährigen Mitgliedern Sämi Kreienbühl und Dani Gut, dicht gefolgt von Rolf und Tschubi auf dem 2. Platz sowie Martin Birrer und Hans Bättig auf dem 3. Platz. Es war wiederum eine tolle Sache! Herzlichen Dank dem OK.

Danach folgte ein Kapitel, welches man eigentlich nie erleben möchte. Am 24. Februar 2022 verstarb unser FC Mitglied Lauro Crameri an einem schweren Verkehrsunfall. Er spielte bei den B-Junioren, half aber auch bei den A-Junioren und der 2. Mannschaft immer gerne aus, wenn mal Not am Mann war. Tief betroffen und sprachlos, versuchten wir alle beteiligten Trainer und Junioren zu unterstützen. Lauro hinterlässt mit seiner offenen und fröhlichen Art eine grosse Lücke in unserem Verein.



Nach der Winterpause nahmen alle Mannschaften motiviert wieder den Trainingsbetrieb auf. Dank des warmen und trockenen Wetters konnte schon früh auf den Plätzen trainiert werden. Die drei Aktivteams starteten alle bestens und bestritten ihre Startspiele erfolgreich. Kurz nach Saisonbeginn fand dann endlich wieder einmal unser Osterlotto statt. Der Aufmarsch am Donnerstagabend war riesig und der Ochsenaal platzte aus allen Nähten. Insgesamt ein sehr gelungener Anlass! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem OK.

Sportlich gesehen setzte dann bei der 1. Mannschaft eine Baisse ein. Nicht so bei unserem «Drüü», sie erspielten Sieg um Sieg und schafften letztlich den verdienten Aufstieg in die 4. Liga. Herzliche Gratulation!!! Das Fanionteam fing sich auch wieder und konnte frühzeitig den Ligaerhalt sichern. Auch das «Zwöi» absolvierte mit 26 Zählern eine tolle Saison.

Der ganze Verein geht aus meiner Sicht gestärkt aus den vergangenen, schwierigen Jahren hervor. Am besten hat dies meiner Meinung nach unser Jubiläum gezeigt. Eigentlich nicht mehr zum vergangenen Vereinsjahr gehörend möchte ich trotzdem noch einige Gedanken darüber verlieren. Was im Gutmoos vom 1.-3. Juli abging war schlichtweg sensationell!!! Alle packten mit an und nur so konnte ein Anlass wie dieser erfolgreich über die Bühne gehen. Vorneweg natürlich das OK; Ihr habt mich unheimlich stolz gemacht und den Verein nach aussen hin TOP repräsentiert. Es wurde Werbung für unser Verein gemacht, besser geht es nicht. Ich DANKE euch allen für diese hervorragende Arbeit.

Da wir beim Danke sagen angelangt sind möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Funktionären, Sponsoren und meinen Vorstandsmitgliedern herzlich bedanken! Es macht riesigen Spass einen Verein in einem so tollen Umfeld zu leiten!

Nun gilt es den Effort aus den vergangenen Monaten in die neue Saison und das neue Vereinsjahr mitzunehmen, damit wir weiterhin erfolgreich und mit Freude unserem Hobby auf allen Ebenen nachgehen können.

Hopp FCG-E

Daniel Näf, Präsident, im August 2022

Vize-Präsident

Im dritten Jahr in meiner Rolle als Vize-Präsident hiess es endlich: „weniger Corona, mehr Quöllfrisch“. Langsam, aber sicher, kehrte „Normalität“ ein und wir konnten uns operativen und strategischen Projekten, anstelle des ständigen Anpassens von Schutzkonzepten, widmen. Aufgaben und Projekte, an denen ich zusammen mit verschiedenen Vorstands- und Vereinskollegen in diesem Vereinsjahr gearbeitet habe: Weitere Verstärkung der Präsenz in den sozialen Medien, Vorarbeit GV 2021, Koordination Matchberichte & Speaker Heimspiele der 1. Mannschaften, das Schreiben von diversen Presseberichten, Vorbereitung der GV 2022, diverse administrative Aufgaben, etc.

Der FC Grosswangen-Ettiswil ist ein toller Verein, dies hat nicht zuletzt das sensationelle 50-Jahr Jubiläumfest gezeigt. Alle packen mit an, man hilft sich gegenseitig und das Feiern kommt auch nicht zu kurz. Der FC funktioniert jedoch nur, wenn wir immer wieder Personen finden, welche die unzähligen „Ämtli“ ausführen. Obwohl wir uns glücklich schätzen, dass wir immer wieder Leute finden, haben wir folgende Antwort auf eine Anfrage noch nie erhalten: „Gut, dass ihr fragt. Ich habe ganz viel Zeit und habe schon lange auf so eine spannende Aufgabe gewartet. Gerne übernehme ich dieses Ämtli!“. Sollte ich diese Antwort



einmal erhalten, zahle ich derjenigen Person gerne eine Kiste Bier. Versprochen! In diesem Sinn, Danke an ALLE die in irgendeiner Form zum „Funktionieren“ des FC Grosswangen-Ettiswils beitragen.

Marc Häfliger, Vize-Präsident, August 2022

Kassier

Es war das zweite Jahr als Kassier des FC Grosswangen-Ettiswil, weiterhin gemeinsam mit Adi Stadelmann als Buchhalter. Nach dem Corona-Jahr konnten die VS-Sitzung wieder vor Ort stattfinden, was ich persönlich bevorzuge, da der Austausch einfacher und persönlicher ist.

Es war ein ereignisreiches Jahr, in welchem die üblichen Anlässe wie Lotto, Jassturnier usw. wieder stattgefunden haben. Weiter wurden folgende Projekte umgesetzt:

- Einführung Twint im Clubhaus
- Corona-Entschädigungsgesuch beim Bund eingereicht, welches zeitlich sehr aufwendig war (es mussten detaillierte Aufstellungen über alle Anlässe und Aktivitäten und deren Mindereinnahmen begründet werden).

Der FC Grosswangen-Ettiswil ist sehr gut aufgestellt, organisiert und steht finanziell sehr solide da. Im abgelaufenen Vereinsjahr konnten sämtliche privaten Darlehen im Zusammenhang mit dem neuen Fussballplatz und Clubhaus (früher als geplant) zurückbezahlt werden.

Weiter für die Zukunft stehen folgende Projekte an:

- Digitalisierung voranbringen
- Prüfung Einführung eines digitalen Kassensystem im Clubhaus

Wie schon im Vorjahr erwähnt, der FC Grosswangen-Ettiswil ist inzwischen ähnlich wie ein KMU mit verschiedenen Bereichen wie Clubhaus, Material, Platzwart, Spielbetrieb, Dress-Reinigung, Juniorentrainer, etc. und relativ hohen Umsätzen.

Ich habe per GV 2022 meine Demission eingereicht. Ich freue mich, mit Konrad Wüest einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben. Die Buchhaltung wird neu von Gaby Müller geführt. Ich wünsche Koni und Gaby viel Erfolg bei der neuen Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön an Adi Stadelmann für die langjährige, hervorragende Arbeit.

Lukas Purtschert, Kassier, im August 2022

Aktuarin

Ein (für mich) grossartiges Vereinsjahr liegt hinter uns. Einmal pro Monat fand eine Vorstandssitzung statt. Ich schrieb die Einladungen sowie die Protokolle. Dank der vorgängig mitgeteilten Ressortberichte, konnten die Vorstandssitzungen meistens sehr speditiv und gut organisiert abgehalten werden.

Viele verschiedene Karten für runde Geburtstage, zur Genesung und auch zu Geburten durfte ich im Namen des FC Grosswangen-Ettiswils versenden. Verschiedene Beileidskarten habe ich ebenfalls verschickt und konnte so unser Beileid an die Familien der Verstorbenen mitteilen.



Im Weiteren hatte ich die Aufgabe, das Einsenden der Texte für das Wangerblättli und dem Mobile pünktlich einzusenden. Zudem kommt fast täglich Post zu mir, welche an den FC adressiert ist. Ich leite diese jeweils an die richtigen Personen weiter.

Am 9.3.2022 konnte ich mit ein paar mithelfenden Junioren-Mamis die 1. Fussballbörse im Clubhaus durchführen. Dies sollte in Zukunft mindestens einmal, wenn nicht sogar zweimal pro Jahr stattfinden können.

Am 7. Juni 2021 fand die erste OK-Sitzung für den Jubiläumsevent 50-Jahre FC Grosswangen-Ettiswil statt. Ich durfte an der Seite von OK Präsident Daniel Steffen das Co-Präsidium in Angriff nehmen. Ein grossartiges OK hat dann mit 12 OK-Sitzungen während über einem Jahr an diesem Anlass gearbeitet. (Die 13. OK Sitzung fand dann am SA 2.7.2022 um 21.15 Uhr im Festzelt statt.-)) Dem ganzen OK ein HERZLICHES DANKE für euren grossartigen und ehrenamtlichen Einsatz.

Es brauchte zum Teil extreme Nerven und unzählige Telefonate bis dann am 1. Juli um 17.30 Uhr mit dem Boccia-Turnier das Fest-Weekend beginnen konnte. Höhenpunkt des Jubiläums-Weekends war das Testspiel vom FC Luzern gegen den FC Vaduz. Das Wetter hat, wie wir es natürlich bestellt hatten, hervorragend mitgespielt. Es ist ein Anlass, der mir persönlich bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird. An dieser Stelle aber ein grosses DANKESCHÖN an euch Vereinsmitglieder. Ihr habt einen mega hervorragenden Job gemacht. Nur DANK euch konnte dieser Event überhaupt realisiert werden. Zudem auch allen Sponsoren: HERZLICHEN DANK für eure grossartige finanzielle Unterstützung.

Sandra Kunz, Aktuarin, im August 2022

SPIKO-Präsident

Die Saison 2021/2022 konnte, nach den zwei „Corona-Saisons“, wieder ohne Pandemie-bedingten Einschränkungen absolviert werden.

Das Platzwart-Team hat wiederum einen hervorragenden Job gemacht hat. Dank zahlreichen Arbeitsstunden war das Trainingsfeld in einem guten Zustand sowie unsere beiden Spielfelder stets in guter Qualität für die Spiele bereit.

Weil anlässlich des 50-Jahre Jubiläums für das Spiel FC Luzern - FC Vaduz eine „Auffrischung“ des Hauptfeldes vorgenommen wurde, mussten ein paar Meisterschaftsspiele mehr als gewohnt auf dem alten Platz ausgetragen werden.

Nur Dank unseren motivierten Spielleitern konnten die Kinderfussball-Spiele durchgeführt werden.

Für die nächste Saison suchen wir noch Spielleiter, so dass wir die Spiele auch weiterhin in der gewohnten Qualität durchführen können.

Eine grosse Aufgabe ist es auch immer wieder genügend Schiedsrichter zu stellen, welche die geforderte Mindestanzahl von Spielen leiten, damit sie auch als Schiedsrichter für den FC Grosswangen-Ettiswil zählen. Zuwenig gestellte Schiedsrichter werden vom IFV mit einer Busse, welche sich jährlich erhöht, bestraft.

Aktuell sind wir in der glücklichen Lage, genügend Schiedsrichter stellen zu können. Dies vor allem auch Dank unserem Schiedsrichterverantwortlichen Alex Schwegler.



Falls ihr selbst oder jemand aus dem Kollegenkreis Interesse am Schiedsrichterwesen habt/hat, könnt ihr euch bei mir oder bei Alex melden.

Zu guter Letzt spreche ich Allen, welche zum Spielbetrieb beigetragen haben, ein grosses Dankeschön aus.

Fritz Hodel, Spiko, 05. August 2022

Sportkommission

1. Mannschaft 3. Liga

Mit Bruno Fessler als Trainer und Coach Kolaj Ilir startete das Team anfangs Juli voller Freude in die Saison 21/22. Nach vielen Trainings und einigen Trainingsspielen folgte das Cupspiel gegen Blauweiss Zug. Der 5. Liga Club war kein Gradmesser, so hiess es am Ende 0:17 für das Team von Bruno Fessler. Im ersten Meisterschaftsspiel gegen den SC Reiden trennten sich die beiden Teams mit einem 2:2 Unentschieden. Ein Schock folgte mit dem sofortigen Rücktritt von Trainer Bruno Fessler. Für die nächsten drei Spiele übernahm Ilir Kolaj die Verantwortung des Teams (3 Spiele | 3 Punkte). Mit Pipo Diethelm wurde ein geeigneter Nachfolger verpflichtet. Das Team während der Saison zu übernehmen war keine leichte Aufgabe, denn zuerst musste er die Spieler kennenlernen. Der Start verlief nicht wie erhofft mit zwei Niederlagen und zwei Remis. Mit der Zeit konnten die Spieler das Verlangte der Trainer immer besser umsetzen. Nach zwei Siegen und einem Unentschieden beendete die 1. Mannschaft die Vorrunde mit 13 Punkten. Die Vorbereitung für die Rückrunde war intensiv. Das Trainingsweekend im Gutmoos wurde bei besten Bedingungen durchgeführt. Mit zwei Siegen war es der perfekte Start für die Mission Ligaerhalt. Es folgte eine Niederlage, ein Sieg und anschliessend vier Niederlagen. Nach einem knappen 0:1 Sieg gegen den FC Knutwil verlor man das torreiche Spiel gegen den FC Nottwil mit 3:5. Das letzte Meisterschaftsspiel in Sempach konnte die Mannschaft für sich entscheiden und so beendete man die Saison 21/22 auf dem 8. Tabellenplatz.

8. Platz | 22 Spiele | 28 Punkte | 35:46

2. Mannschaft 5. Liga

Unter der Leitung von Sämi Schwegler und Lukas Wüest startete die 2. Mannschaft in die neue Saison. Mit drei Siegen zu Beginn war es ein Start nach Mass. Darauf folgte ein auf und ab, eine Niederlage, ein Sieg, eine Niederlage. Ein Remis und ein weiterer Sieg waren der Abschluss einer erfolgreichen Vorrunde. Ebenfalls in die Rückrunde startete das Team erfolgreich mit einem Sieg über den SC Eich. Nach einer Heimgniederlage und einem Auswärtssieg in Dagmersellen folgten drei Niederlagen hintereinander. In den letzten beiden Spielen der Saison holte die 2. Mannschaft noch vier weitere Punkte.

5. Platz | 16 Spiele | 26 Punkte | 42:36

3. Mannschaft 5. Liga

Nach dem bitteren Abstieg in der letzten Saison war das Ziel der 3. Mannschaft klar: In die 4. Liga zurückzukehren. Als Trainer an der Seitenlinie stand mit Felix Grüter ein erfahrener Fachmann. Unterstützt wurde er dabei von Nicola Marti und Adrian Felber. Mit zwei Siegen zum Auftakt verlief der Start optimal. Nach zwei knappen Niederlagen beendete das Team die Saison mit fünf Siegen in Folge. Die Vorbereitung für die Rückrunde kostete viele Schweisstropfen. Durch vier Siege verlief der Rückrundenstart wie erhofft. Nach einem Unentschieden gegen den FC Zell konnten die nächsten drei Spiele souverän gewonnen



werden. Mit einem Remis im letzten Meisterschaftsspiel schloss unser «Drüü» die Saison auf dem ersten Tabellenplatz ab. Somit wurde das Ziel Aufstieg mit Bravour erreicht. Herzliche Gratulation an die Trainer und alle Spieler!

1. Platz | 18 Spiele | 44 Punkte | 66:20

Ein grosses Dankeschön an alle Trainer und ihrem Staff für die geleistete Arbeit.

Rolf Wälti, Sportkommission, im August 2022

Juniorenobmann

Für die Saison 2021/2022, welche am 28. August begann, meldete der FC Grosswangen-Ettiswil zwölf Junioren-Mannschaften an. Dazu kommen die beiden Rottal Selection-Teams der C- und B-Junioren, die zusammen mit Buttisholz und Ruswil geführt werden.

Nach dreijährigem Unterbruch aufgrund zu wenig Spielern, konnte der FCGE nebst den B- und C- Junioren, erstmals auch wieder eine eigene A-Junioren Mannschaft im 11er Fussball stellen. An dieser Stelle nochmals herzliche Gratulation an die C-Junioren, welche den Aufstieg in die 2. Stärkeklasse geschafft haben.

Im Kinderfussball waren es zu Saisonbeginn je zwei Mannschaften bei den D- und bei den E- Junioren, auf die Rückrunde hin konnte sogar auf je drei Mannschaften aufgestockt werden. Bei den jüngsten Fussballern (F- und G-Junioren) spielten über 40 Jungs und Mädchen an den Turnieren mit, verteilt auf fünf Mannschaften.

Insgesamt ist die Anzahl der Junioren in den letzten Jahren stetig gewachsen, so sind doch aktuell über 160 Spieler/innen im Verein registriert. Einerseits eine sehr freudige Entwicklung, so viele Kinder und Jugendliche in unseren Reihen zu haben, andererseits stossen wir auch immer mehr an die Grenzen was die Infrastruktur, das Trainingsmaterial und die Betreuung betrifft.

Über die Leistungen der Mannschaften gibt es durchaus erfreuliches zu berichten. Im 11er Fussball konnten sich alle oberklassigen Mannschaften behaupten und so die jeweilige Stärkeklasse halten.

So spielen unsere C-Junioren mindestens eine weitere Saison in der 2. Stärkeklasse sowie die C- und die B-Selection in der 1. Stärkeklasse. Bei den beiden Selection Mannschaften ist das klare Ziel, wieder in die oberste Klasse (Youth League) aufzusteigen. Unsere A- und B-Teams spielten beide eine etwas durchgezogene Saison, mussten sie doch mit einigen Absenzen klar kommen wie Verletzungen, Austritten oder auch wegen Abgabe von Spielern an ein anderes Team. Aber im Verlaufe der Saison kamen sie immer besser in Fahrt, vor allem die A-Junioren konnten noch einige Punkte einfahren.

Eine etwas schwierige Rückrunde hatten unsere Da-Junioren in der 1. Stärkeklasse. Nachdem sie in der Vorrunde noch eine Stufe tiefer sehr erfolgreich Punkte sammelten, waren dann die Gegner in der zweiten Saisonhälfte zum Teil etwas gar stark. Allerdings gingen viele Spiele nur ganz knapp verloren, was heisst, dass sie trotzdem mithalten konnten und bestimmt vom höheren Niveau profitiert haben.

Eine super zweite Saisonhälfte haben unsere Db- und Dc-Teams abgeliefert. Aufgrund der vielen Junioren wurden für die Rückrunde gleich zwei Mannschaften in der 3. Stärkeklasse angemeldet. Die intensiveren Trainings und die vielen Spielminuten jedes Einzelnen haben sich auszubezahlt: das Db klassierte sich auf dem sensationellen 2. Rang und das Dc setzte gar noch einen drauf und beendete die Saison als Gruppensieger!

Bei den E-Junioren werden ja bekanntlich seit der Saison 2018/19 keine Resultate mehr publiziert.



Trotzdem ist offensichtlich, was die Mannschaften und deren Trainer während des ganzen Jahres leisten, nämlich sehr gute Arbeit! Alle Junioren haben tolle Fortschritte gemacht, sei es beim Ea in der 1. Stärkeklasse, welche in der Rückrunde kaum ein Spiel verloren haben sowie auch beim Eb und Ec, die etliche Punkte erreichten. In dieser Kategorie zählen aber, wie bereits erwähnt, nicht mehr die Tore und Resultate, hier geht es um die drei L nämlich LACHEN, LERNEN, LEISTEN. Aber natürlich freut sich jedes Mädchen und jeder Junge über einen Sieg mit seiner Mannschaft.

Das gleiche wie mit den drei L gilt auch bei unseren F- und G-Junioren. Unsere jüngsten Fussballer/innen spielten je fünf Turniere in der Vor- und Rückrunde. Auf unserem heimischen Gutmoos finden also pro Saison jeweils im Frühling und Herbst zwei Turniere statt. Es lohnt sich für jedermann/-frau, sich einmal die Zeit zu nehmen und so die Begeisterung und Freude der „Kleinsten im Verein“ mitzuerleben! Auch sie haben ganz tolle Leistungen vollbracht und vor allem grosse Fortschritte - mit der Geduld ihrer Trainer - erzieht.

Der Kinderfussball ist seit einigen Jahren stets einem Wandel ausgesetzt. Angefangen hat es bei den E- und D-Junioren mit dem Beginn der Spielzeit in drei Dritteln. Dann wurden bei den E-Junioren die Resultate nicht mehr veröffentlicht, das Offside ist weggefallen und auf die kommende Saison wird eine neue Spielform eingeführt mit dem Namen „play more football“. Hier geht es darum, dass das traditionelle Grossfeld mit einem zusätzlichen Kleinfeld kombiniert wird. Die Spiele werden in Form eines Turniers ausgetragen mit mehreren Vereinen. Diese neue Spielform wird nun schrittweise eingeführt, sicher vorerst mal bei den G- bis zu den E-Junioren, evtl. aber auch bei den D-Junioren in zwei bis drei Jahren. Der traditionelle "Match", auf den sich die Junioren immer so freuen, wenn sie dann ins E-Juniorenalter kommen, wird also in Zukunft wegfallen. Sicher wird es aber auch etwas Gutes bei dieser neuen Spielform geben, ansonsten würde nicht der ganze SFV und deren Regionalverbände hinter diesem Projekt stehen. Es kann und soll sich also jeder seine eigene Meinung dazu bilden!

Veränderungen gibt es immer und überall, so auch bei der Juniorenkommission beim FCGE. Nach sieben Jahren im Amt als Junioren-Obmann gebe ich den Stab weiter an meine Nachfolger Christian Walpen und Jean Lagler. Ich wünsche ihnen viel Freude und Herzblut mit unseren Junioren und in ihrem neuen Amt. Ein grosses Dankeschön an alle Juniorentrainer, Betreuer, Laufkoordinatustrainer, Torhütertrainer, J+S Coach - einfach an alle, die sich für den Nachwuchs einsetzen. Sie investieren viele Stunden ihrer Freizeit in die Zukunft für den FC Grosswangen-Ettiswil. Weiter bedanke ich mich beim ganzen Vorstand für die stets tolle Zusammenarbeit und speziell bei Rolf Wälti, der mich während der ganzen Amtszeit als Junioren-Obmann unterstützt hat.

Schon bald beginnt die neue Saison. Ich wünsche allen Mannschaften und deren Trainer eine erfolgreiche und unfallfreie Spielzeit – HOPP Grosswangen-Ettiswil 😊

Meinrad Baumeler, Juniorenobmann, im August 2022

Koordinator Anlässe

Clubhaus: Spannende Fussballspiele sowie das einladende Clubhaus brachten zahlreiche Gäste und Fans ins Gutmoos. Das Team um Marie-Theres Loosli bediente alle Besucherinnen & Besucher mit viel Herzblut. Durch eure Einsätze konnten wir das Team am Grill ergänzen und für Ordnung bei der Parkplatzsituation sorgen.



Jubiläumfest: Das 50-Jahr-Jubiläum brachte diverse Highlights mit sich. Begonnen hat das Jubiläumfest am Freitagabend mit einem gelungenen Bocciaturnier, bei welchem die Teilnehmer ihre Wurfgenauigkeit unter Beweis stellen konnten. Am darauffolgenden Samstag durfte der FC Grosswangen-Ettiswil den FC Vaduz sowie den FC Luzern auf dem Gutmoos willkommen heissen. 2125 Zuschauern konnten ein torreiches Freundschaftsspiel bestaunen, welches mit einem 4:1 Sieg für Luzern endete. Anschliessend konnten sich die Fans mit Autogrammen ausstatten und Fotos mit ihren Vorbildern knipsen. Aufgrund der detaillierten Planung des Organisationskomitees sowie eurem pflichtbewussten Wahrnehmen der Einsätze, konnte an diesem Anlass ein finanzieller Zustupf generiert werden, welcher unser Verein nach den Corona-Defiziten gut gebrauchen kann. Ich bin sehr glücklich, dass unser Verein einen solch grossen Anlass durchführen konnte, bei welchem rund 200 Einsätzen geleistet worden sind.

Lotto: Nach zwei Jahren Unterbruch, konnte auch unser beliebtes Oster-Lotto wieder durchgeführt werden. Der Ansturm war riesig und der Ochsen-Saal war am Donnerstag sowie auch am Samstag gefüllt mit spielefreudigen Gästen. Wie bereits in den vergangenen Durchführungen war dieser Anlass auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Mit Kilian Bucher konnten wir einen neuen tollen OK-Präsi finden, welcher das Amt von Marco Birrer nach sieben Jahren übernommen hat. Vielen Herzlichen Dank an euch beide.

Kilbi: Die Kilbi wurde dieses Jahr aufgrund von Corona abgesagt.

Jassturnier: Im November wurde unser 3. Jassturnier in der Meili-Halle durchgeführt. Das eingespielte OK konnte wieder einen erfolgreichen Anlass auf die Beine stellen, welcher den Besucher viel Freude bereitet hat.

Fasnacht: Auch die Fasnacht in Grosswangen musste leider aufgrund von Corona auf das nächste Jahr verschoben werden.

Wir bedanken uns bei allen Vereinsmitgliedern für dieses besondere Vereinsjahr und eure grossartige Unterstützung. Auch waren wir diverse Male froh um die Bereitschaft für freiwillige Einsätze und eure Flexibilität. Bitte achtet darauf, dass ihr uns auch in der kommenden Saison frühzeitig über längere Abwesenheiten informiert. Auch sind wir froh, wenn ihr uns unterstützt, dass wir den Infochat auf WhatsApp aktuell halten können.

Simeon Steiner und Marco Hunkeler, Koordinator Anlässe, im August 2022

Materialwart

Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen des 50-Jahr Jubiläum. Viele Höhepunkte hat der Verein in dieser Zeit erlebt und ja, es gab auch Tiefschläge. Diese wurden aber allesamt wegsteckt. Die Sportanlage Gutmoos hat sich seit ihrem Erbau im Jahre 1985 weiterentwickelt und das «Gründungsstadion Bruwald» ist inzwischen wieder eine landwirtschaftliche Nutzfläche. Der Verein lebt und das haben wir vom 1. – 3. Juli 2022 eindrücklich gezeigt. Auf die nächsten 50 Jahre!

Im vergangenen Jahr durften wir zwei Mannschaften neu einkleiden. Zu Beginn der Vorrunde waren es die Senioren 30+, die dank der Landmaschinen Kistler AG, Grosswangen ein neues Trikot in Empfang nehmen durften. Im Frühling folgten die Dc-Junioren, die dank der Emil Peyer AG, Willisau in neuem Gewand auflaufen dürfen. Auch auf der Sportanlage gibt es aktuell wieder Veränderungen. Drei Tore sind dem Zahn der Zeit erlegen und mussten ersetzt werden. Bitte tragt Sorge zum Material, so dass wir möglichst lange



Freude daran haben. Dazu gehört auch, dass zum Heben der Tore nicht am Netz gezogen wird oder wenn mal etwas defekt ist, unmittelbar mir gemeldet wird. Ich wünsche allen Mitgliedern viel Spass damit.

Grundsätzlich möchte ich euch noch einmal bitten, dass ihr mir defektes Material auf meinem Kasten im Ballraum des neuen Clubhauses deponiert. Vieles lässt sich noch reparieren. Ein Beispiel: Verliert der Ball Luft am Ventil, muss dieser nicht zwangsläufig entsorgt werden. Das Ventil kann ersetzt werden. Ich verfüge über entsprechendes Werkzeug sowie Ventile. Kommt auf mich zu!

Zuletzt möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren sowie meinen Vorstandskollegen für die angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Daniel Stadelmann, Materialwart, im August 2022

Infrastruktur

Das Vereinsjahr 2021/22 gehört schon fast der Geschichte an und war für den FC Grosswangen- Ettiswil anlässlich des 50-Jahr Jubiläum ein sehr spezielles. Für diesen Anlass durften wir den FC Luzern auf unserem Rasen auf dem Gutmoos begrüssen. Dieser Anlass motivierte unser Platzwartteam noch mehr um ein perfektes Grün zu präsentieren. Dies wurde dank unermüdlichem Einsatz von unserem Platzwartteam auch hervorragend umgesetzt.

Aus diesem Grund möchte ich unserem Platzwartteam: Paul Christen, Alois Schwegler, Waudi und neu auch Peter Vonesch herzlichst Danke sagen und Ihnen ein Riesenkompliment aussprechen. Es begeistert mich immer wieder von neuem mit welcher Leidenschaft und Herzblut sie Ihrer Arbeit auf dem Gutmoos nachgehen.

Da Waudi aus beruflichen Gründen kürzertreten möchte und langfristig die Markierungsschuhe ganz an den Nagel hängen möchte, durften wir im abgelaufenen Jahr Peter Vonesch neu in unserem Team begrüssen.

Markus Wagner, Infrastruktur, im August 2022

Mitgliederverwaltung

Das Vereinsjahr 2021/22 war, unter den gegebenen Umständen leider immer noch nicht ganz einfach. Trotzdem konnte ich dank der Mithilfe von allen Funktionären und Mitgliedern unsere Datenbanken immer relativ aktuell halten und somit die verschiedenen Fachstellen prompt mit Adressen und Telefonnummern bedienen sowie verschiedenes Infomaterial den richtigen Empfängern per Post, E-Mail oder WhatsApp zustellen.

Damit dies auch im nächsten Vereinsjahr wieder reibungslos klappt, bin ich auf die Unterstützung von euch allen angewiesen!

Meldet mir bitte eure Adress- und Namensänderungen, neue E-Mail-Adressen oder Telefonnummern unter: mitgliederverwaltung@fcge.ch oder 079 749 48 66. Ich danke euch für die gute Zusammenarbeit und Mithilfe.

Nebst dem Aktualisieren der Mitgliederdaten und Mannschaftslisten führe ich noch diverse andere Tätigkeiten wie das Verpacken und Versenden von Briefpost, Waschen von Juniorendressen, Mithilfe im Clubhaus, Erstellen von Fotos und Berichten usw. aus.



Ein Highlight in dieser Saison war für mich sicher auch unser Jubiläumsfest.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken. Ich freue mich auf das neue Vereinsjahr.

Manuela Egli-Huber, Mitgliederverwaltung, im August 2022